

10. Das da? Assimilation

Ein Konsonant kann den nächsten verändern. Wie ist es bei folgenden Kombinationen?

Der 2. Konsonant ist ...

	stimmlos	stimmhaft
1. stimmhafter + stimmhafter Konsonant wie in <i>ein Buch</i>		
2. stimmhafter + stimmloser Konsonant wie in <i>ein Paket</i>		
3. stimmloser + stimmhafter Konsonant wie in <i>das Buch</i>		
4. stimmloser + stimmloser Konsonant wie in <i>das Paket</i>		
5. Vokal + stimmhafter Konsonant wie in <i>die Blume</i>		

Übung 1: Ein Bild? Das Bild!

a) Aufnahme 81 hören und still mitlesen, auf Markierungen achten
(fette Buchstaben)

1. ein **B**ild – das **B**ild – mein **B**ild – dieses **B**ild
2. ein **B**uch – das **B**uch – ein **K**ochbuch – sein **B**uch
3. ein **G**eschenk – das **G**eschenk – unser **G**eschenk – welches **G**eschenk
4. ein **D**orf – das **D**orf – acht **D**örfer – zehn **D**örfer
5. **d**ie Suppe – Gemüsesuppe – Milchsuppe – Fischsuppe
6. das **G**emüse – grünes **G**emüse – frisches **G**emüse – kein **G**emüse



b) Aufnahme 81 hören und nachsprechen

Übung 2: Das da!

a) Aufnahme 82 hören

b) Aufnahme 82 hören und mitlesen

- Lise: Gib mir bitte das Wörterbuch.
 Keti: Gibst du mir bitte das Heft?
 Chang: Hier ist das Buch.
 Lise: Nein, ich brauche das Wörterbuch.
 Chang: Das Wörterbuch.
 Keti: Gibst du mir das Heft?
 Lise: Das Wörterbuch! Das da!
 Keti: Das Heft dort!



c) zu dritt vorlesen

d) zu dritt spielen

e) andere Beispiele im Dialog üben (Bett, Blatt, Ding, Denkmal, Geld, Geschäft, Gesicht, Salz, ...)

- A: Welches Bett?
 B: Dieses Bett.
 A: Dieses Bett?



- B: Nein, dieses Bett.
 A: Mein Bett?
 B: Nein, sein Bett. usw.

Übung 3: Was ist das?

83

a) Aufnahme 83: Fragen hören

b) Aufnahme 83: Fragen hören und nachsprechen



c) schriftlich die Antwort ergänzen (die Erde, der Himmel, der Regenbogen, das Gras, Essig, Zucker, die Nacht, der Elefant)

1. Was ist bunt? _____ ist bunt.
2. Was ist blau? _____ ist blau.
3. Was ist groß? _____ ist groß.
4. Was ist grün? _____ ist grün.
5. Was ist braun? _____ ist braun.
6. Was ist dunkel? _____ ist dunkel.
7. Was ist sauer? _____ ist sauer.
8. Was ist süß? _____ ist süß.



84

d) Aufnahme 84: Antworten hören, vergleichen und still mitlesen

e) Antworten hören und nachsprechen

f) zu zweit im Dialog üben (einer fragt, der andere sagt die Antwort)

g) „Ich sehe was, was du nicht siehst“ spielen (Gegenstände im Raum oder Kleidung usw. erraten)

Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist blau. Was ist das?
(grün, gelb, grau, dick, dünn, braun,....).

Alle anderen müssen raten.

Übung 4: Wörterlotto



a) Wörter lesen

Obst	Glas	Eis	Suppe	Saft	Garten	Reis
Milch	Salat	Fisch	Becher	Wurst	Brötchen	Fleisch



b) Was passt zusammen? Zusammensetzungen bilden

85

c) Aufnahme 85: einige Lösungen hören und nachsprechen

d) zu zweit üben

- A: Was passt zu Glas?
B: Milch – das Milchglas.



Übung 5: Ein ganz kleines Bild

a) Aufnahme 86: Sketch hören

86

b) Aufnahme 86 hören und still mitlesen



- Bim: Guten Tag, ich möchte ein Bild kaufen.
Sala: Ja, gern. Und was für eins?
Bim: Ein ganz kleines Bild.
Sala: So? Ein kleines. Und welcher Maler soll es sein?
Bim: Ach, ich will nur das Bild. Nicht den Maler.

c) zu zweit lesen

d) spielen

e) variieren (z.B. für Bild/Maler,
Buch/Autor einsetzen)



© Langenscheidt Verlag 1998. Vervielfältigung zu Unterrichtszwecken gestattet.

Texte zum Weiterüben

Aufnahmen 87, 88, 89:

a) hören

b) hören und still mitlesen

c) hören und auf Assimilationen achten

d) hören und halblaut mitlesen

e) laut vorlesen

1. Goethe und die Studenten

Goethe kam einmal in eine Gaststätte. Er bestellte sich eine Flasche Wein und ein Glas Wasser. Studenten, die an einem anderen Tisch saßen und auch Wein tranken, lachten laut darüber. Einer von ihnen stand auf, ging zu Goethe und fragte ihn: Warum trinken Sie den Wein mit Wasser? Goethe antwortete:

*Wasser allein macht stumm,
das beweisen im Teiche die Fische.
Wein allein macht dumm,
das beweisen die Herren am Tische.
Und weil ich keines von beiden will sein,
trink ich mit Wasser vermischt den Wein.*

(überliefert)



87

• Wann und wo hat Goethe gelebt?

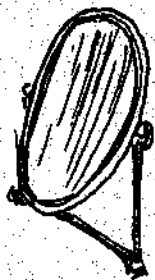


2.

Zwei Frauen

Die erste

Sie steht vor dem Spiegel
Und fragt mich oft
Ob ihre Augen schön sind
Ich sage ja



Wenn sie mit mir tanzt
Fragt sie mich oft
Ob sie nicht am besten tanzt
Ich sage ja

Sie fragt mich
Ob ihre Schuhe
Zu ihrem neuen Kleid passen
Ich sage ja

Nun fragt sie mich
Ob ich sie liebe

Die zweite

Sie fragt mich
Ob ich Post von zu Hause habe
Ich sage nein
Sie ist traurig

Sie fragt mich
Ob ich mich einsam fühle
Ich sage nein
Sie ist glücklich

Sie fragt mich
Ob ich ruhige Kinder liebe
Ich sage nein
Sie umarmt mich

Sie fragt mich nicht
Ob ich sie liebe



Adel Karashoii



• Welche Frau liebt der Dichter und warum?

3.

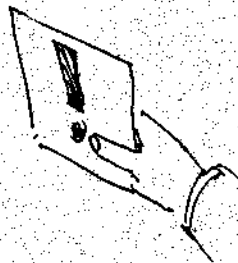
Briefwechsel



Sehr geehrte Frau Meier!
Ihr Sohn Markus
isst während des Unterrichts
und arbeitet nicht mit.

Sehr geehrter Herr Lehrer!
Ihr Schüler Markus Meier
hält sein Zimmer nicht in Ordnung
und bröseln während des Fernsehens
Kartoffelchips auf den Teppich.

Heinz J. Zechner



• Wofür sind die Eltern verantwortlich, wofür sind die Lehrer verantwortlich?

© Langenscheidt Verlag 1998. Vervielfältigung zu Unterrichtszwecken gestattet.